

Leipziger Buchmesse abgesagt

Leipzig. Die Leipziger Buchmesse ist wegen des sich zur Zeit ausbreitenden Coronavirus abgesagt worden. Die Stadt Leipzig und die Messeleitung haben die Entscheidung am Dienstag gemeinsam getroffen, wie Stadtsprecher Matthias Hasberg mitteilte. Es sei eine Maßnahme zur Prävention. Die Frühlingschau der Buchbranche hätte vom 12. bis 15. März stattfinden sollen. Für den Wirtschaftszweig ist die Absage ein harter Schlag. Die Buchmesse ist für die Verlage eine Möglichkeit, große Aufmerksamkeit auf ihre Autoren zu lenken. Zu Redaktionsschluss war noch unklar, ob und wie der Preis der Leipziger Buchmesse verliehen wird. In diesem Jahr waren rund 2.500 Aussteller aus 51 Ländern erwartet worden. Von deren Seite hatte es zuvor so gut wie keine Absagen gegeben. Zur Leipziger Buchmesse und dem dabei veranstalteten Lesefestival »Leipzig liest« waren voriges Jahr 286.000 Besucher gekommen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/373770.literatur-leipziger-buchmesse-abgesagt.html>